



Georg-August Universität Göttingen

Institut für Kriminalwissenschaften
Abteilung für ausländisches und
internationales Strafrecht
Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos,
Richter Kosovo Sondertribunal



STELLENAUSSCHREIBUNG

Law Clinic Strafprozess

An der Abteilung für ausländisches und internationales Strafrecht am Institut für Kriminalwissenschaften der Juristischen Fakultät der Georg-August-Universität Göttingen ist zum 01.01.2019 die Stelle einer

wissenschaftlichen Hilfskraft

mit einem Zeitumfang von max. 50 Std./Monat zu besetzen. Die Stelle ist zunächst für ein Jahr zu besetzen und dient der Unterstützung der – in Zusammenarbeit mit RA Prof. Dr. König (Berlin) – neu eingerichteten „LAW CLINIC STRAFPROZESS“. Bewerbungen von Rechtsreferendaren sind willkommen.

Tätigkeitsprofil: Inhaltliche Konzeption, Koordination und umfassende Betreuung: Auswahl und Betreuung der teilnehmenden Studierenden, Koordination der Law Clinic inkl. des Einsatzes der Praktiker/innen, insbes. Strafverteidiger; Koordination der Lehrveranstaltungen, Praktika und Kleingruppenarbeit, sowie der Prüfungs-/Scheinanforderungen; Kommunikation mit dem Studierendenbüro und JPA; wissenschaftliche Konzeption und Unterstützung; Vorbereitung und Durchführung der Evaluation.

Einstellungsvoraussetzungen: Erstes juristisches Examen mit überdurchschnittlichem Erfolg (idR vollbefriedigend), Interesse am und praktische Erfahrung im Strafprozess und/oder im Umgang mit Rechtsanwälten/Strafverteidigern; Team- und Organisationsfähigkeit, sicherer Umgang mit PC (Textverarbeitung, E-Mail, Internet etc.).

Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **19.10.2018** an:

**Institut für Kriminalwissenschaften
Abteilung für ausländisches und internationales Strafrecht
Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen**

oder in elektronischer Form als pdf-Dokument an: lehrstuhl.ambos@jura.uni-goettingen.de.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise:

Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da die Unterlagen nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet werden. Eine Rücksendung erfolgt nur im Fall eines beigefügten, ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlags. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#).